

Verlagsanzeige.



Um die Werke meines Bruders Bruno Lanzmann auch weiterhin dem Dienst der deutschen Volkheitsidee zu erhalten, habe ich für ihn den unterzeichneten Verlag gegründet. In ihm werden vorerst erscheinen die Fortsetzung der Zeitschrift „Deutsche Bauernhochschule“ unter ihrem neuen Titel (als Monatschrift zum halben Preise von M. 1.50 je Heft).

Die Deutsche Botschaft und Jahrweiser Deutscher Frühling 1929

Führende Männer und Frauen bilden den neuen Mitarbeiterstab, u. a. Hans Grimm, Alfred Seeliger, Schmidt-Wodder, Elisabeth Boehm-Lamgarber. Das erste Heft ist ein Sonderheft: Einkehr in Goethes Faust. Mit 12 Kunstbeilagen.

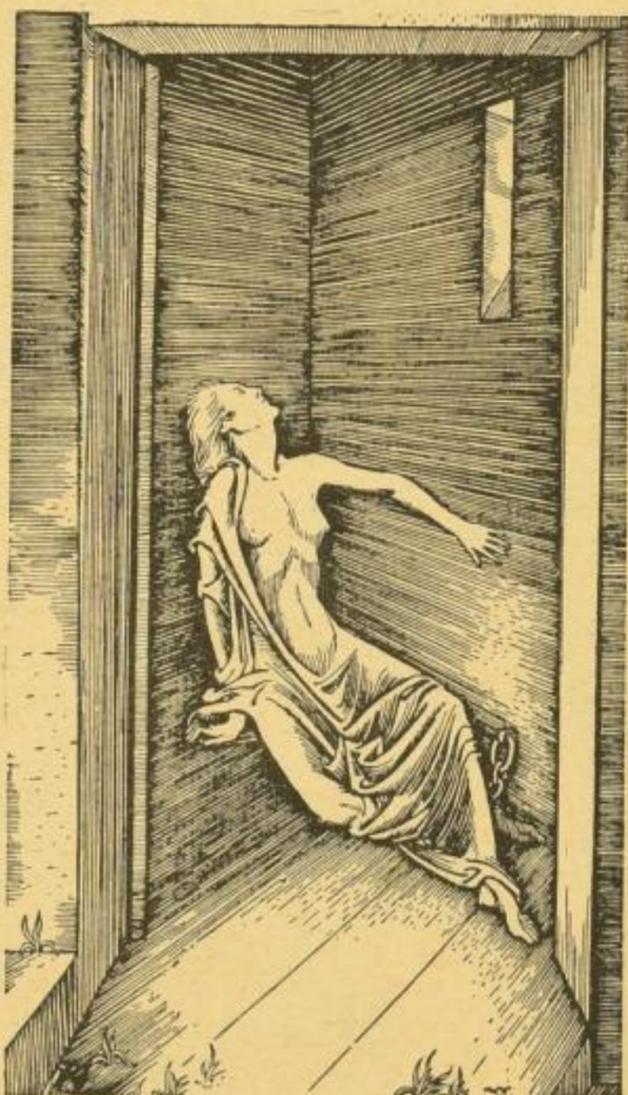
Es wird mein Bestreben sein, die alten Beziehungen, die einst zwischen Hakenkreuz-Verlag und dem deutsch gesinnten Buchhandel bestanden, neu zu pflegen. Die schwere Zeit der letzten Reise ist durch zähe Arbeit, eisernen Glauben überwunden worden.

Allen guten Freunden unserer deutschen Sache wünschen wir guten Erfolg mit dem Vertrieb unserer Veröffentlichungen.

Die Kommission hat die Fa. R. F. Koehler übernommen
Auslieferung über Leipzig und Hellerau

Verlag Deutsche Botschaft
Edwin Lanzmann, Hellerau

Die zehnjährige Festaussgabe des Jahrweiser Deutscher Frühling 1929 Kunstabreiß- Kalender



Hans Wildermann, Gretchen im Keller.

Der Kunst deutscher Art gewidmet
herausgegeben von Bruno Lanzmann

Kommt jetzt zur Auslieferung. Inhaltlich und drucktechnisch wurde wieder eine höhere Leistung als bisher erzielt. Das Titelbild ist eine Wiedergabe des Selbstbildnisses von Karl Haider, dem kerndeutschen Maler. Aus der Fülle der Bilder seien nur einige bekannte Maler genannt: Albin Eger-Lienz, Herour, Bittner, Fidus (Kriegerdenkmal), Schiessl, Meister der österreichischen Zeichnung, Budzinsky, Siegele, Heinsdorff, Kolb.

Neuentdeckte Maler: Hedwig Woermann, Wille Dammach, Hans Wildermann.

Die Eigenart unseres Jahrweisers, die in der Verbindung zwischen deutschartlicher Kunst u. unmittelbarem Leben im Dienste der Volkheitsidee besteht, ist wieder klar herausgearbeitet. Besonders wird auch der hundertste Geburtstag von Anselm Feuerbach gefeiert. Die Rückseiten sind wieder mit schriftstellerischen Beiträgen reich ausgestattet.

Der Jahrweiser deutscher Frühling ist dieses Jahr nicht mehr durch den Urquell-Verlag zu beziehen. Alle Buchhändler werden auch darauf aufmerksam gemacht, daß jedes Jahr 800 bis 1000 Buchhändler den Jahrweiser nur auf ausdrückliche Nachfrage der Kunden bestellen, was daraus zu ersehen ist, daß immer nur 1-2 St. bestellt werden. Anscheinend wissen die betreffenden Buchhändler noch nichts von dieser Tatsache, denn sonst würden sie merken, daß sich mit meinem Jahrweiser ein Geschäft machen läßt und würden ihn in Partien auf Lager nehmen. (Z)

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel!

Ein achtf. Bildprospekt steht kostenlos zur Verfügung!